



59660 IC Abteilwagen 1. Klasse Avmz 111 DB Ep. IV 54,99 €\*



59661 IC Großraumwagen 1. Klasse Apmz 121 DB Ep. IV 54,99 €\*



59662 IC Speisewagen ARmz 211 DB Ep. IV 59,99 €\*

Das wegweisende Konzept des IC `79 wurde zu Beginn des Sommerfahrplans 1979 von der Bundesbahn mit dem bekannten Slogan „Jede Stunde, jede Klasse“ eingeführt. Dieser neue Weg wurde erforderlich, da die rein erstklassigen Intercitys zu diesem Zeitpunkt durch den anhaltenden Fahrgastenschwund kaum noch wirtschaftlich zu betreiben waren.

Mit der Einführung der zweiten Wagenklasse wurde gleichzeitig der Takt auf einen Stundenrhythmus angehoben. Angestrebte Verkürzungen der Reisezeiten erfolgten durch den Ausbau vieler Strecken und der Anhebung der Höchstgeschwindigkeiten. Diese beschleunigten Züge ohne Gepäck- und Postwagen führten zu weiteren Zeitersparnis und waren für ein schnelles Umsteigen in den Knotenbahnhöfen in die Blöcke 1. Klasse, Speisewagen und 2. Klasse unterteilt. Nach dem Erfolg des Konzeptes wurde 1985 das IC-Netz von vier auf fünf Linien erweitert. Bis heute stellt der IC ein wichtiges Rückgrat im Fernverkehr der Bahn dar.

Detaillierte Dachausrüstung



Originalgetreue Form- und Farbgebung



Filigrane Metall-Stromabnehmer



Die BR 120 der DB  
ein Meilenstein der  
Lokomotiv-Entwicklung



Die PIKO 120 005-4 ist auch als Soundlokomotive mit innovativem PIKO SmartDecoder 4.1 Sound PluX22 erhältlich!

## Die 120 005-4 der Deutschen Bundesbahn



In den 1970er Jahre entstand bei der DB der Bedarf an einer vierachsigen Universallokomotive, die vor schnellen Güterzügen sowie im IC-Verkehr gleichermaßen eingesetzt werden sollte. Zwischen 1979 und 1980 wurden die ersten fünf Lokomotiven der BR 120 in der TEE-Lackierung rot/beige mit moderner Drehstromantriebstechnik an die DB geliefert. Hierbei hatte die für 200 km/h zugelassene Lok 120 005-4 einen von der Serienausführung abweichenden Knick in der Front sowie eine Dach- und Pufferverkleidung zur Verbesserung der Aerodynamik.

Am 13. August 1980 stellte die Lokomotive 120 002 mit 231 km/h einen neuen Weltrekord für Drehstromfahrzeuge auf. Nach vier Jahren Erprobungszeit folgten 60 Serienmaschinen, die durch die moderne optische Gestaltung prägend für das Erscheinungsbild der Deutschen Bundesbahn in den 1980er Jahren waren. Für den Bau zeichneten sich Henschel, Krauss-Maffei und Krupp bei der Mechanik und AEG, BBC und SSW beim elektrischen Teil verantwortlich.

Die Haupteinsatzgebiete der im Leichtbau konzipierten Loks sind bis heute der Dienst vor schweren IC-, aber auch Güter- und Regionalzügen. Oftmals wurden Loks dieser Baureihe auch zur Bespannung der beliebten Interregio-Züge eingesetzt, durch die Freiflächen wurden die Fahrzeuge häufig auch als Werbelokomotiven genutzt. Einige Maschinen erhielten nach der Jahrtausendwende Nahverkehrspakete und wurden zur BR 120.2 umnummeriert.

## Die PIKO Elektrolok 120 005-4 der DB



51320 Elektrolok 120 005-4 DB Vorserie Ep. IV 179,99 €\*  
51321 ~ Elektrolok 120 005-4 DB Vorserie Ep. IV 219,99 €\*  
Für alle E-Loks BR 120 gilt:



passendes Zubehör:

# 56430 PIKO SmartDecoder 4.1 Sound mit Lautsprecher 114,99 €\*  
# 56400 PIKO SmartDecoder 4.1 PluX22 multiprotokoll 39,99 €\*  
# 56401 PIKO SmartDecoder 4.1 PluX22 multiprotokoll mit mfx-Fähigkeit 44,99 €\*  
Für alle AC BR 120 gilt zusätzlich:



- Komplette Neukonstruktion
- Hervorragende Fahreigenschaften auch auf kleinen Radien
- Detaillierter Dachgarten
- Fahrtrichtungsabhängiger Lichtwechsel weiß/rot und Führerpultbeleuchtung
- Führerstandsbeleuchtung und Schlusslichter digital schaltbar (mit PluX22 Decoder)
- Vorbereitet für Nachrüstung mit Sound und Lautsprecher

### INFO

Das PIKO Modell der attraktiven Elektrolokomotive 120 005-4 überzeugt durch feinste Lackierung und Bedruckung, die exakte Umsetzung der markanten Gehäuseform mit der tiefergelegten Frontknickkante und Schürzen unter der Pufferbohle, angesetzte Griffstangen, scharf gravierte Drehgestellblenden und filigrane Metall-Pantographen. Die Loks verfügen des weiteren über eine realistisch gestaltete Dachlandschaft mit feinen Isolatoren und Dachleitungen, angesetzte Stirngriffe und Türhandläufe, separate UIC Steckdosen sowie Scheibenwischer. Die tief gravierten Drehgestelle besitzen liebevoll gestaltete Bremsbacken, Radlagerdeckel, Schmiertöpfe und Leitungen. Viele weitere extra angesetzte Details, wie Sandkästen, Dachlüfter und Aufstiege lassen die Lok zur Augenweide werden. Bremsschläuche zum Nachrüsten liegen bei. Das Modell besitzt eine Digitalschnittstelle PluX22 und ist für eine einfache Nachrüstung mit Sound und größtmöglichem Lautsprecher vorbereitet. Das AC-Modell ist bereits ab Werk mit einem passenden mfx-geeigneten PIKO SmartDecoder 4.1 PluX22 ausgerüstet.

## Die PIKO Sound Elektrolok 120 005-4 der DB



51322 Elektrolok/Sound 120 005-4 DB Vorserie Ep. IV 269,99 €\*  
51323 ~ Elektrolok/Sound 120 005-4 DB Vorserie Ep. IV 279,99 €\*  
Für alle BR 120 Soundversionen gilt zusätzlich:



Die Sound-Elektrolokomotive 120 005-4 (#51320/#51321) entspricht konstruktiv der Lokomotive #51320 und glänzt mit zahlreichen separat angesetzten Teilen sowie vielen technischen Highlights.

Die Sound-Versionen der markanten Vorserienlokomotive sind ab Werk mit einem innovativem PIKO SmartDecoder 4.1 Sound PluX22 ausgestattet. Die neuen PIKO SmartDecoder 4.1 entsprechen dem neuesten Stand der Modellbahntechnik und versprechen vielfältige Möglichkeiten bei der digitalen Steuerung von Modellbahnfahrzeugen. Neben dem problemlosen Anmelden an geeigneten Zentralen per RailComPlus®, wie z.B. bei unserer PIKO SmartBox oder an mfx-fähigen Steuerungsgeräten, sind nun neue individuelle Einstellungen im Mapping und Klangerlebnisse auf höchsten Niveau dank einer verstärkten Ausgangsleistung von 2,5 Watt möglich.

Der eingebaute Lautsprecher ist speziell auf die Lok abgestimmt und ermöglicht eine kraftvolle und realistische Wiedergabe des 12bit Sounds. Viele loktypische Geräusche wie Motorengeräusch, Signalhörner, Bremsenquietschen und weitere schaltbare Funktionen sind einzeln abrufbar.